Objekt:	Batzen des Bistums Passau aus dem Jahr 1522
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 6825-115

Beschreibung

Der Batzen Bischof Ernsts von Passau aus dem Jahr 1522 trägt auf seiner Vorderseite einen vierfeldigen Wappenschild und auf seiner Rückseite ein Bild des hl. Stephan über dem Stiftswappen. Diese Münze gehört zum Fund von Unterkochen, der vermutlich 1525 verborgen und 1929 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland gefördert.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 26 mm, Gewicht: 2,94 g, Stempelstellung: 10h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1522
	wer	
	wo	Passau
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Unterkochen
Beauftragt	wann	
	wer	Ernst von Bayern (Administrator) (1500-1560)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Stephan (Heiliger) (1-40)
	wo	

Schlagworte

- Batzen
- Fundmünze
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Schulten, Wolfgang (1974): Deutsche Münzen aus der Zeit Karls V.. Frankfurt a. M., Nr. 2642